

Gemeindebrief

Dezember 2017 - März 2018

Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle
des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6



Die Steppe wird blühen. Die Steppe wird lachen und
jauchzen. Die Felsen, die stehen seit den Tagen der Schöp-
fung, stehn voll Wasser, doch dicht, sie werden sich öff-
nen. Das Wasser wird strömen, das Wasser wird glitzern
und strahlen, Durstige kommen und trinken. Die Steppe
wird trinken, die Steppe wird blühen, die Steppe wird la-
chen und jauchzen.

Huub Osterhuis

Liebe Gemeindeglieder,

Unser Landesbischof Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh schreibt uns:

„Wasser für alle!“ Unter diesem Motto steht die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“. Ohne Wasser gibt es kein Leben auf dieser Erde.

Wasser ist lebenswichtig, aber auch lebensgefährlich; wir haben beides in diesem Jahr erlebt: eine schreckliche Dürre in Ostafrika und verheerende Überschwemmungen in Indien, Pakistan und Texas. Für viele Menschen geht es bei diesem Thema ums Überleben: Ernährung, Ernte und Gesundheit, alles steht und fällt mit der Frage, ob genügend sauberes Wasser verfügbar ist. Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder dritte Mensch lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Viele arme Menschen in den Städten sind vom Versorgungsnetz abgekoppelt. Noch schlimmer in ländlichen Regionen: Das knappe Wasser muss dort oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Die kleinbäuerliche Landwirtschaft leidet unter der Wasserkrise und die Ernährungssicherheit ist gefährdet. Die Jahreslosung 2018 ist eine Verheißung: **"Gott**

spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst! (Offenbarung 21, 6) Sie ist aber auch ein Auftrag an uns, dafür zu sorgen, dass alle Men-

schen Zugang zu Wasser haben wie zum täglichen Brot.“ Für uns Christen gehört beides zusammen: Sorge für den Leib der Menschen und Seelsorge. Jesus hatte immer beides im Blick. Lebendiges Wasser versprach er der Frau am Jakobsbrunnen und wollte ihr sagen, dass er ihr das Leben schenken wollte, das zufrieden und getrost macht—Leben mit Gott. Denn der Mensch lebt nicht von Wasser und Brot allein, wenn auch biologisch wirklich zuerst davon, aber er braucht auch Brot und Wasser für seine Seele. Beides kann Jesus schenken. Wasser, das uns lebendig macht, unsere Seele belebt und erfrischt und Brot, von dem sie tatsächlich leben kann, mit Freude und Zuversicht und Trost, jeden Tag wieder. Wir kennen den Trost der Welt, Jesus Christus! Darum werden wir nicht müde und arbeiten mit vielen anderen für das leibliche und seelische Wohl von Menschen. Dabei sind wir Gottes Mitarbeiter!

Herzlich grüßt Sie mit guten Segenswünschen für die Advents- und Weihnachtszeit

Ihre Pfarrerin Heidrun Moser



„Wasser für alle“ - die 59. Aktion von Brot für die Welt

Wir wissen natürlich, dass ohne Wasser kein Leben möglich ist.

Normalerweise denken wir aber nicht darüber nach, es ist in unseren Breiten immer genug da. Ganz anders für die Menschen zur Zeit des Alten Testaments und für alle, die heute in den heißen Gegenden der Erde leben: Dort steht und fällt alles mit der Frage, ob genügend sauberes Wasser vorhanden ist. Mit seinen Partnerorganisationen im Süden arbeitet Brot für die Welt gemeinsam in diesem Sinne am Reich Gottes: Regenwasserspeicher, alte Getreide- und Gemüsesorten, die relativ wenig Wasser benötigen und spezielle Anbaumethoden – eben „Wasser für alle!“

Großes Glück kann unser Leben komplett verändern. Für Agnes Irima aus Kenia begann mit dem Bau eines Trinkwassersystems in ihrem Dorf eine neue Zeitrechnung. Statt wie bisher tagein, tagaus fünf Stunden lang einen 30 Kilo schweren Wasserkanister durch die Hitze zu schleppen, muss sie jetzt nur noch ein paar hundert Meter bis zu dem Wassertank ihres Dorfes gehen. Drei Monate im Jahr prasselt der Regen auf die Oberfläche eines riesigen Felsens und wird im Tank gespeichert. Dieses Wasser, das kühl und klar aus dem Hahn sprudelt, befreit Agnes Irima nun nicht nur von der Wasserschlepperei, sondern auch von den quälenden Sorgen um die Gesundheit ihrer Kinder und Enkel. Weil früher das „Trinkwasser“ – eine trübe Brühe – knapp war, hatten sie oft Kopfschmerzen, Konzentrationsprobleme, die Kinder Durchfall. Und immer die Sorge, ob das Wasser reicht.

Heute ist genug da für alles Notwendige und die Enkel von Agnes Irima haben keine Probleme mehr in der Schule, alle sind gesund und fit. Die Zeit, die sie früher fürs Wasser holen brauchte, kann sie jetzt in Ihrem Obst- und Gemüsegarten nutzen: bunte Vielfalt auf dem Tisch – lecker und gesund! Den Kostenbeitrag für das Wasser, mit dem die Dorfgemeinschaft die Instandhaltung und den Ausbau der Wasserversorgung langfristig sichert, zahlt Agnes Irima mit Freude.

Das bewirkt Ihre Spende:

- 5 Säcke Zement zum Bau von Wasserbehältern, Rinnen oder Tanks können für 50 € beschafft werden.
- 20 Kunststoffrohre von jeweils 6 m Länge für die Wasserleitung kosten 100 €.

Eine fünftägige Schulung in nachhaltigen Anbaumethoden für 2 Personen brauchen 150 €. Ihre Spende hilft, dass noch mehr Menschen sich ein gutes Leben aufbauen können!

Brot für die Welt

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB



Unsere Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

Am **2. Advent**, 10.12.17 gestaltet der Chor „Lichtblick“ unseren Gottesdienst mit. Wir feiern mit jungen Familien an diesem Adventssonntag die Taufe ihrer Kinder.

Am **3. Advent**, 17.10.17 feiert unsere Dekanin, Frau Christiane Vogel mit uns Gottesdienst.

Am **Heiligen Abend** feiern wir schon um **11:00 Uhr** die **Kinderweihnacht**. Dazu sind junge Familien mit sehr kleinen Kindern eingeladen. (0—5Jahre) Natürlich dürfen auch ältere Geschwister mitkommen und Oma und Opa selbstverständlich auch! Der Gottesdienst dauert höchstens 25 Minuten. Die Weihnachtsgeschichte soll für die Kleinsten schön zum Anschauen und Miterleben sein. Flötenmusik wird uns begleiten.

Um **16:00 Uhr** feiern wir Gottesdienst in **Görwihl**. Der Ort wird über das Mitteilungsblatt der Gemeinde Görwihl bekannt gegeben. Zu diesem Gottesdienst sind Kinder und Erwachsene eingeladen.

Um **17:30 Uhr** findet die **Christvesper** in der **Christuskirche in Albruck** statt. Hier gibt es ein Krippenspiel zu sehen und zu hören, eingeübt mit Kindern des Kindergottesdienstes und der Kinderbibelwoche.

Am **1. Weihnachtstag, 25.12.17, um 10:30 Uhr** feiern wir Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe um 10.30 Uhr in unserer Christuskirche.

Am **2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.17, um 10:30 Uhr** gestaltet eine Bläsergruppe des Blasorchesters Albruck den Gottesdienst mit. Den Gottesdienst leitet Frau Dekanin Christiane Vogel, an der Orgel wird unsere ehemalige Bezirkskantorin Trude Klein sitzen. Wir freuen uns auf diesen festlichen Gottesdienst in Albruck.

An **Silvester** ist Sonntag! Darum feiern wir schon morgens um **10:30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresschluss. Unsere Jahreslosung 2018 heißt: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst!





Unser neuer Kirchenältester stellt sich vor



Vorname: Peter
Name: Rapsch
Geboren: 13.02.1953
Geburtsort: Albrück
Taufort: Laufenburg
Konfirm.: Albrück
Familienst.: verheiratet
Kinder: zwei Söhne, eine Tochter

Werdegang:

Lehre zum Kfz-Mechaniker in Albrück. Danach Bundeswehr. Wechsel in die Berufssparte Maschinenbau, Schlosserei, Schweißerei. Darunter viele Tätigkeiten im Ausland. Brasilien, Indien, Mittlerer Osten, Afrika. Seit dem Jahr 2000 standortfest in der Schweiz. März 2018 Pensionierung (Rente).

Was mir wichtig ist:

Ein Miteinander nach christlichen Grundregeln.

Ich bedanke mich für die Wahl zum Kirchenältesten und das in mich gesetzte Vertrauen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kirchenältesten und Frau Pfarrerin Moser.

Herzliche Grüße Peter Rapsch

Wir begrüßen Herrn Peter Rapsch unsererseits ganz herzlich im Gremium des Kirchengemeinderates und freuen uns sehr über seine Bereitschaft, die Arbeit in der Gemeinde mit uns zu schultern. Wir haben Peter Rapsch im Erntedankgottesdienst am 8. Oktober feierlich in sein neues Amt eingeführt. Die Amtszeit des nun amtierenden Kirchengemeinderates dauert bis November 2019. Dann finden Neuwahlen statt.

Konfirmandentag am 14. Oktober 2017 in Albbruck

Die 10 Gebote standen auf dem Programm des Konfirmandentages der 16-köpfigen Konfirmandengruppe in Albbruck. Mit viel Engagement ließen sich unsere Jugendlichen darauf ein und knieten sich ins Thema hinein. Petra und Holger Eichhorn aus Oberwühl sorgten dafür, dass es den Jugendlichen an nichts fehlte. 7 große Pizzableche



standen zur Verfügung bis alle satt waren und wenig später waren 5 selbstgebackene Kuchen die reinste Freude. Da unsere Pfarrerin in diesem Jahr auch die Laufenburger Gruppe unterrichtet, ist weniger Zeit pro Gruppe zur Verfügung. Dieser Samstag glich ein wenig aus.



Eine Weisheitsgeschichte zur Fastenzeit



Einst sprach ein Schüler zu seinem Meister:

„Es ist öde und leer in meinem Inneren. Wie finde ich neue Lebenskraft?“

Der Meister gibt dem Schüler ein Gefäß und heißt ihn täglich zur Quelle gehen und Wasser zu holen.

Schon am nächsten Tag kommt der Schüler wieder zum Meister und spricht:

„Es ist hoffnungslos. Alles Wasser rinnt durch die Löcher des Gefäßes.“

Darauf der Meister: „Tue, was ich dir sage!“

So geht der Schüler zur Quelle—nicht ohne Zweifel und inneres Murren. Nach 40 Tagen klagt er dem Meister:

„Ich habe keine Chance, alles Wasser rinnt durch die Löcher!“

Da nimmt der Meister das Gefäß:

„Sieh doch, wie es neu leuchtet! Dein Schöpfen hat den Rost gelöst.“

Und er zeigt dem Schüler den grünen Streifen im Sand.

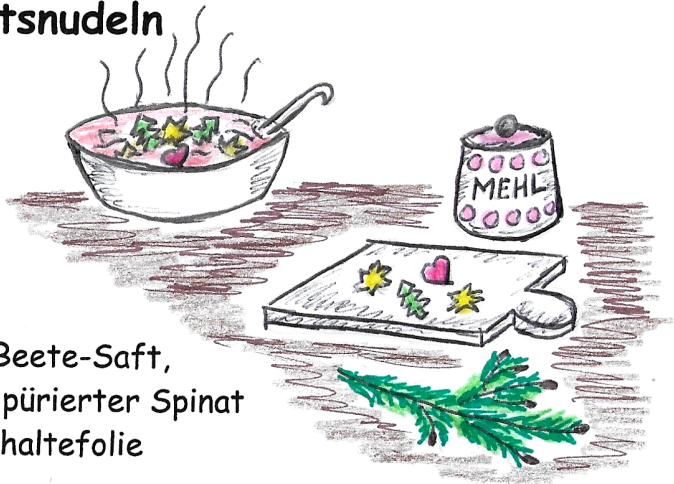
„Begreifst du nun? Dein verlorenes Wasser ließ die Wüste neu keimen!“



Weihnachtsnudeln

Zutaten:

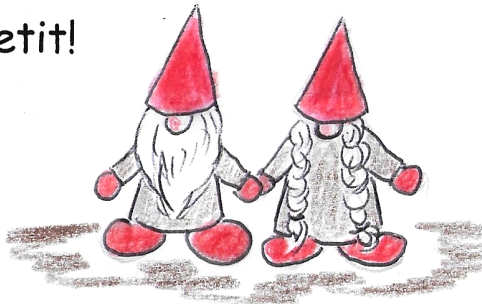
- 400 g Mehl
- 1/2 TL Salz
- 4 Eier
- 1 EL Öl
- 1/8 l Rote-Beete-Saft,
etwas pürierter Spinat
- Frischhaltefolie



Spagetti? Laaaangweilig!! Machen wir doch die Nudeln mal selber. Und so geht`s:

1. Mehl, Salz, Eier und Öl mit dem Knethaken gut mischen, danach 30 Minuten gehen lassen
2. Teig in 3 Teile teilen, ein Teil mit Spinat mischen, ein Teil mit Rote-Beete-Saft, zu Kugeln formen und 30 Minuten in Frischhaltefolie kalt stellen
3. Die Teigsorten auf einer bemehlten Fläche dünn ausrollen und mit Förmchen ausstechen, Nudeln trocknen lassen und wie gewohnt kochen

Guten Appetit!





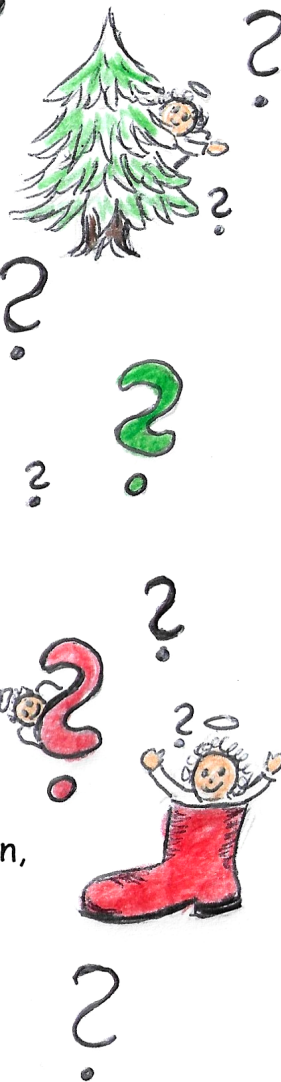
Martin druckst schon lange herum,
dann rückt er mit der Sprache raus:
„Gibt` s das Christkind denn in echt?
Wo wohnt es und wie sieht es aus?“

„Tja, das ist so eine Frage.
Niemand hat es je gesehn,
denn es darf nur still und heimlich
runter zu den Menschen gehen.“

Deswegen lachen manche auch
und glauben nicht mehr recht daran,
dass es das Christkind wirklich gibt,
doch darauf kommt es gar nicht an.

Wenn sich so viele Kinder freun
auf dieses ganz besondere Fest,
muss es das Christkind doch wohl geben,
auch wenn es sich nicht sehen lässt.“

(M. Mai)



Geistliche Abendmusik zur Passion am 18.März um 17:00 Uhr



Annette Däublin, Blockflöte und Bezirkskantor Matthias Flierl , Orgel und Cembalo, laden uns am 18. März zu einer besinnlichen Stunde in unsere Kirche ein. Mit Musik für Blockflöte und Orgel /Cembalo aus der Barockzeit werden sie uns erfreuen. Die Werke sind u.a. von T. Merula, C.H. Graun und J.S. Bach. Frau Pfarrerin Moser wird biblische Texte zur Passion vortragen, aber auch Texte von Lothar Zenetti und anderen jüngeren Autoren. Zu diesem Abend laden wir Sie herzlich ein.

Gemeindeversammlung am 25.März 2018 um 11:30 Uhr

Nach dem Gottesdienst am Palmsonntag wollen wir die jährliche Gemeindeversammlung abhalten. Die Tagesordnung :

TOP 1: Rechenschaftsbericht des Kirchengemeinderates

TOP 2: Aussprache

TOP 3: Anregungen und Kritik aus der Gemeinde

Während der Versammlung sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen.



„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Zum Weltgebetstags 2.3.2018 aus Surinam

Der Weltgebetstag am 2. März bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“, heißt die Liturgie surinamischer Christinnen. Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Surinam, dem kleinsten Land Südamerikas, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielt vor allem die Herrnhuter Brüdergemeine eine bedeutende Rolle. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!



Gottesdienstbesucher sind **am 2. März 2018** in Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen.

Mit Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag 2018 fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee auch die Frauenarbeit der Herrnhuter Brüdergemeine in Surinam. Sie bietet qualifizierte Weiterbildungen für Jugendleiterinnen an, die jungen Frauen in Schwierigkeiten zur Seite stehen.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.

In unserer Gemeinde finden folgende ökumenische Gottesdienste am 2. März zum Weltgebetstag statt:

19:30 Uhr -Albrück Bernhardsheim

19:30 Uhr - Strittmatt, kath. Kirche Herz-Jesu



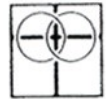
Freude und Leid in der Gemeinde Oktober 2016 –November 2017

Es wurden getauft:



Jule Isabella Renk, Schachen	Elias Pautz
Julian Olinger, Albbruck	Laurin Felix Heinicke, Rüßwihl
Charlotte Loderbauer, Strittmatt	Eileen Deininger, Albbruck
Merrit Emilie Hug, Unteralpfen	Naima Munaretto, Waldshut
Milan Ebi, Albbruck	Noah Werner, Albbruck
Anastasija Bergardt, Albbruck	Ben Elian Ruh, Albbruck
Amelie Miss, Görwihl	Maik Majer, Albbruck
Elias Pautz, Albbruck	

Das Ja-Wort gaben sich:



David Maier und Marina Sandra Maier geb. Munz, Albbruck
 Stefan-Roland Rosinski und Christine Rosinski geb. Eckert, Tiengen
 Markus Robert Wuchner und Bianca Wuchner, geb. Kollert, Albbruck

Bestattet wurden:



Wilhelm Heinz Mattick, Albbruck
 Manfred Hüner, Albbruck
 Brunhilde Annemarie Hinze, geb. Siegfried, Görwihl
 Hans-Peter Jensen, Rüßwihl
 Max Schmidt, Albbruck
 Kurt August Kelch, Albbruck



Irma Nimz, geb. Block, Albbbruck
Erna Glanert, geb. Weinz., Albbbruck
Erika Grieshaber, geb. Schöneck, Oberwihl
Vera Gerold, geb. Sujatta, Rößwihl
Anna Frida Matt, geb. Bischoff, Albbbruck
Margot Margarete Fritzsche, geb. Passeck, Albbbruck
Robert Besel, Albbbruck
Karl Gerlach, Albbbruck
Erika Meta Müller, geb. Scheu, Albbbruck
Monika Helga Peter, geb. Kaden, Albbbruck
Colette Rauch, geb. Burg, Albbbruck
Gerhard Satzer, Albbbruck

Wasser , du und Feuer, du!
Im Leben bist du mir wie reines Wasser
weil du wie niemand sonst
das große Sehnen meiner Seele stillst.
Im Tod bist du mir dann wie reinigendes Feuer
das meine Seele wie den Schatz aus Gold
in deine Nähe schmilzt.

Christina Brudereck

Gottesdienste in Albruck A und Görwihl G



03.12.17	A	09:00	Gottesdienst zum 1.Advent	Moser
09.12.17	A	18:30	Abendgottesdienst nach Taizé	Renk
10.12.17	G	09:00	<i>Gottesdienst /AM</i>	<i>Pfrn. Moser</i>
	A	10:30	<i>Gottesdienst mit dem Chor + Taufen</i>	<i>Pfrn.Moser</i>
17.12.17	A	10:30	Gottesdienst	Dekanin Ch.Vogel
	G	10:30	KINDERGOTTESDIENST	
24.12.17	A	11:00	Kinderweihnacht	Pfrn.Moser
	G	16:00	Gottesdienst / Ort noch offen!	Pfrn.Moser
	A	17:30	Christvesper mit Krippenspiel	Pfrn.Moser
25.12.17	A	10:30	Weihnachtsgottesdienst /AM/Taufe	Pfrn.Moser
26.12.17	A	10:30	Weihnachtsgottesdienst	Dekanin Chr.Vogel
31.12.17	A	10:30	Jahresschlussgottesdienst/AM/Wein	Pfrn.Moser
07.01.18	G	09:00	Gottesdienst	Pfrn.Moser
	A	10:30	Gottesdienst	Pfrn.Moser
13.01.18	A	18:30	Abendgottesdienst nach Taizé	G. Renk
21.01.18	G	09:00	Gottesdienst/AM/Saft	Pfrn.Moser
	A	10:30	Gottesdienst/AM/Saft	Pfrn.Moser
28.01.18	A	10:30	Gottesdienst	Pfrn.Moser
04.02.18	G	09:00	Gottesdienst	Pfrn.Moser
	A	10:30	Gottesdienst	Pfrn.Moser
	A	10:30	KINDERGOTTESDIENST	
10.02.18	A	18:30	Abendgottesdienst nach Taizé	G.Renk
18.02.18	G	09:00	Gottesdienst /AM	Pfr. Ingold
	A	10:30	Gottesdienst	Pfr. Ingold
25.02.18	A	10:30	Gottesdienst/AM/Wein	Pfrn.Moser
04.03.18	G	09:00	Gottesdienst	Pfrn.Moser
	A	10:30	Gottesdienst	Pfrn.Moser
10.03.18	A	18:30	Abendgottesdienst nach Taizé	G.Renk
11.03.18	G	10:30	KINDERGOTTESDIENST	
18.03.18	G	09:00	Gottesdienst/AM/Saft	Pfrn.Moser
	A	10:30	Gottesdienst/AM/Saft	Pfrn.Moser
25.03.18	A	10:30	Familiengottesdienst/Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung	Pfrn.Moser
29.03.18	A	19:00	Tischabendmahl am Gründonnerstag	Pfrn.Moser



Gottesdienste Albrück A und Görwihl G

30.03.18	G	09:00	Karfreitag/AM/Saft	Pfrn.Moser
	A	10:30	Karfreitag/AM/Wein	Pfrn.Moser
01.04.18	A	10:30	<i>Ostergottesdienst</i>	<i>Pfrn.Moser</i>
02.04.18	G	10:30	Ostermontag	Pfrn.Moser

AM = Abendmahl

Mögliche Tauftermine: 7.1./4.2./4.3.18/1.4.18

Gruppen und Kreise in Albrück, Schulstraße 11

Jungchar 6-11 Jahre: montags 17:30 Uhr

Kontakt: Brunhilde und Harald Gräf Tel. 07753/5259

Chor : montags 19:00 –20:30 Uhr

4.12.2017/15.1./22.1/19.2/5.3./12.3/19.3.2018

Kontakt: Petra Eichhorn 07754/925428

Konfirmandenunterricht: mittwochs 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Seniorenachmittage: samstags 15:00-17:00

16.12.17/20.1./17.2./17.3.2018

Kontakt: S. Liebetanz Tel. 07753/919129

Mutter-Kind-Gruppe: donnerstags 9.30-11.00 Uhr

Kontakt: Sarah Radberger, Tel. 015203112511

Gruppen und Kreise in Görwihl, Hauptstraße 49

Ökumenisches Frauenfrühstück: donnerstags 9:30 Uhr –11:00 Uhr

14.12.17/11.1.18/08.02.18/08.03.18 Kontakt: Rita Albiez Tel.:07754/7167

Fadenzauber: donnerstags 9:00 Uhr Kontakt: Rita Albiez Tel.:07754/7167

7.12./21.12.17/4.1./18.1./1.2./15.2./1.3./15.3.18

Spielenachmittag: dienstags 15:00 Kontakt: G.Scharpenberg (Tel. 07754/378) und E. Tröndle (Tel. 07754/1578)

5.12./19.12.17/2.1.18/16.1./30.1./13.2./27.2./13.3./27.3.2018

Trauercafe Regenbogen: Offener Treff für Trauernde, immer am letzten Montag im Monat, Codmanstr. 10 in Laufenburg im kath. Pfarrheim.

Adressen in der Evangelischen Kirchengemeinde Albbruck-Görwihl

Pfarramt	Schulstraße 9, 79774 Albbruck Tel: 07753/5363 Fax: 07753/979448	
Kirche Albbruck	Schulstraße 11, 79774 Albbruck	
Hauskapelle Görwihl	Hauptstraße 49, 79733 Görwihl	
Sekretärinnen	<p>Johanna Pfau, Albbruck Mail: johanna.pfau@evkg-albbruck.de Di+Do 9:00 Uhr-11:30 Uhr</p> <p>Elfriede Tröndle, Görwihl Mail: elfriede.troendle@evkg-albbruck.de Mi 14:00 Uhr-16:00 Uhr</p>	
Pfarrerin	<p>Heidrun Moser Kiesenbacherstr. 38 Tel.: 07753/2136 E-Mail: pfarrerin@evkg-albbruck.de</p>	
Kirchengemeinderat	Egbert Nieke	07754/7876
	Svenja Breidenbach	07753/9782178
	Harald Gräf	07753/5259
	Sina Heisig	07754/9299900
	Ingrid Eiden-Kühne	07753/6339953
	Peter Rapsch	07753/9789367
	Günter Schmidt	07753/1323
	Christa Zumkeller	07754/1487
Homepage:	www.evkg-albbruck.de	
Bankverbindung	<p>IBAN: DE02684522900007560709</p> <p>BIC: SKHRDE6WXXX</p> <p>Bankname: Sparkasse Hochrhein</p>	

